# Algorithmen und Datenstrukturen 2

Frühlingssemester 2014 – Luzius Meisser

#### Über mich

- Luzius Meisser, <u>luzius.meisser@fhnw.ch</u>
- MSc Computer Science ETH
- Mitgründer Wuala (gehört inzwischen zu Seagate)
- Präsident der Bitcoin Association Switzerland
- Student Volkswirtschaftslehre Uni ZH
- Dozent Informatik FHNW



# Rückblick Algorithmen und Datenstrukturen 1

- Maschinennahe Datenmanipulation, interne Zahlendarstellung und Typkonvertierung
- Sortieren und Suchen in Arrays
- Zeichencodes, Zeichenketten und Suchen in Texten
- Halbdynamische Datenstruktur ArrayList
- Schleifeninvariante, Programmverifikation, Assertions
- Komplexitätsbegriff und Gross-O-Notation
- Rekursion und Backtracking

# Lernplan Algorithmen und Datenstrukturen 2

- Aufbau der Datenstruktur Stapel (Stack)
- Aufbau von Listen, Ringlisten und Skip-Listen
- Natürliche und ausgeglichene Binärbäume
- Heap und Prioritätswarteschlangen
- Hash-Verfahren und Hash-Funktionen
- Graphenalgorithmen und Implementierung von Graphen
- Wichtig: Intuition für die Effizienz eines Programmes Entwickeln!

# Quiz: Ordnen Sie die folgenden Operationen nach Geschwindigkeit

- a) Zugriff auf die lokale Festplatte
- b) Zugriff auf den Prozessorcache
- c) Zugriff auf den Arbeitsspeicher
- d) Netzwerkzugriff auf Daten, die sich auf einem im gleichen Rack stehenden Server befinden (im RAM)
- e) Netzwerkzugriff auf einen Datenbankeintrag übers Internet (in Frankfurt)
- f) Netzwerkzugriff auf einen Datenbankeintrag übers Internet (in Rio de Janeiro)
- g) Zugriff auf Memory-Card
- h) Zugriff auf SSD disk

# Lösung: Geschwindigkeit der Operationen

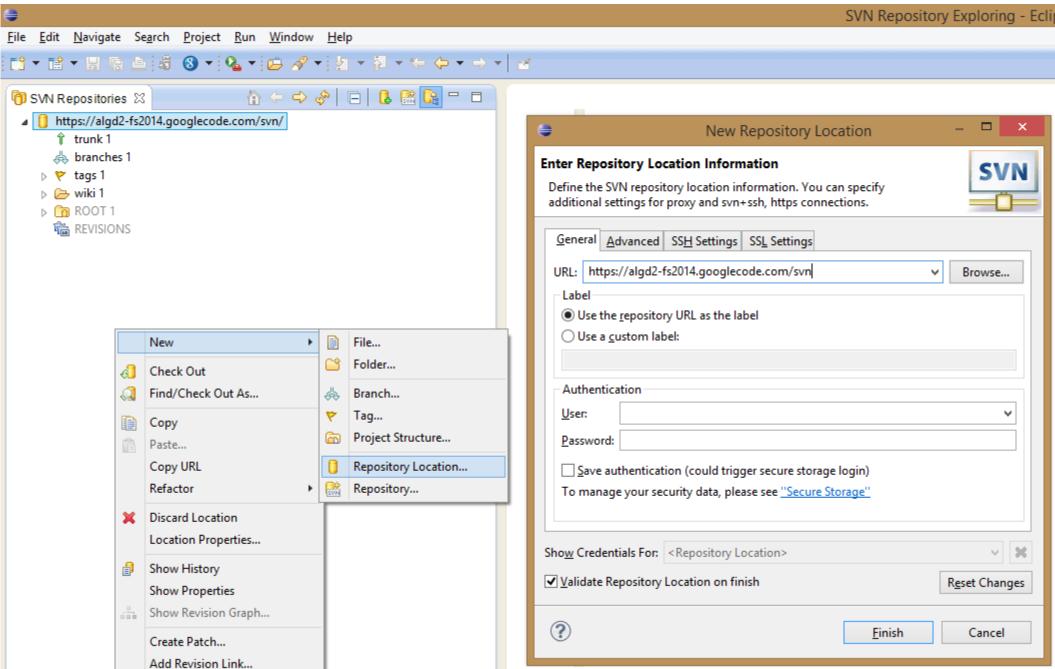
- 1. Zugriff auf den Prozessorcache: 5 ns
- 2. Zugriff auf den Arbeitsspeicher: 100 ns
- 3. Netzwerkzugriff auf Daten, die sich auf einem im gleichen Rack stehenden Server befinden (im RAM): 100 ys = 100'000 ns
- 4. Zugriff auf SSD disk: 100ys = 100'000 ns
- 5. Zugriff auf Memory-Card: 1 ms = 1'000'000 ns
- 6. Zugriff auf die lokale Festplatte: 10 ms = 10'000'000 ns
- 7. Netzwerkzugriff auf einen Datenbankeintrag übers Internet (in Frankfurt): 20 ms = 20'000'000 ns
- 8. Netzwerkzugriff auf einen Datenbankeintrag übers Internet (in Rio de Janeiro): 250 ms = 250'000'000 ns

#### Ausblick

- Einbezug der Festplatte (nicht nur in-memory Strukturen)
- Einbezug des Netzwerkes: Auf mehrere Systeme verteilte Algorithmen und Datenstrukturen
- Beispiele: BitTorrent, moderne Datenbanken, mobile Anwendungen, der GSM Standard, etc.

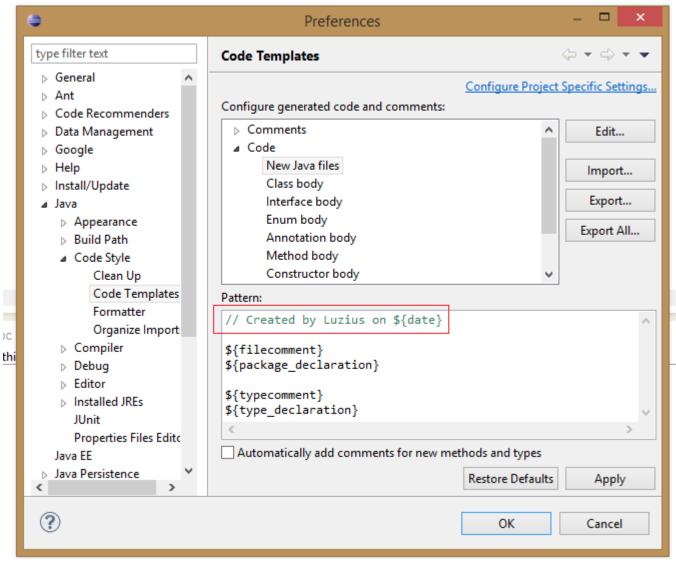
### Setup: Eclipse & SVN

- Installieren Sie Eclipse for Java Developers: http://eclipse.org/downloads/
- Installieren Sie das SVN Plugin Subversive: <a href="https://www.eclipse.org/subversive/">https://www.eclipse.org/subversive/</a>
- Wechseln Sie in die SVN Perspektive und fügen Sie folgenden Server hinzu: <a href="https://algd2-fs2014.googlecode.com/svn">https://algd2-fs2014.googlecode.com/svn</a>
- Falls Sie noch keine Gmail-Account haben: erstellen Sie einen.
- Schicken Sie mir Ihre Gmail-Adresse auf <u>luzius.meisser@fhnw.ch</u> und ich werde Sie als Committer freischalten.
- Der Code im Repositoty ist öffentlich sichtbar!

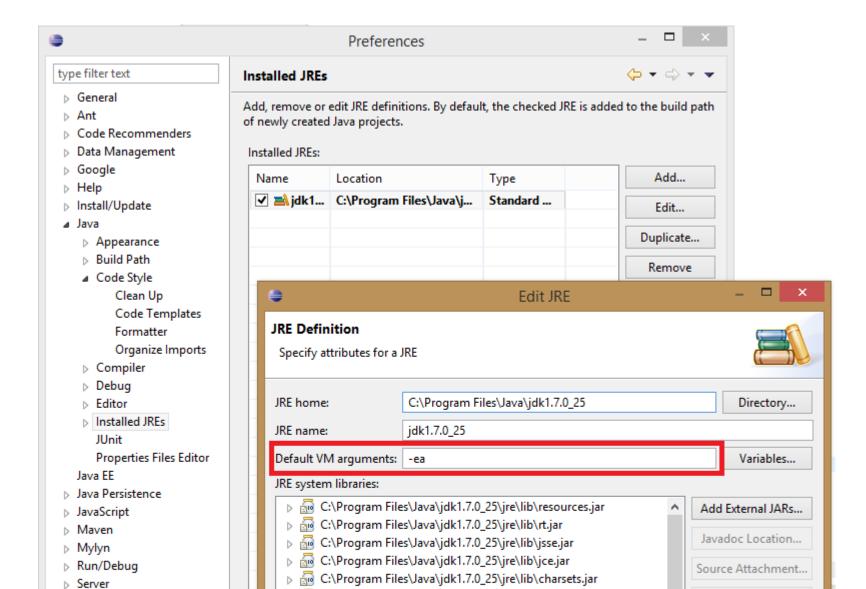


# Setup: File Template

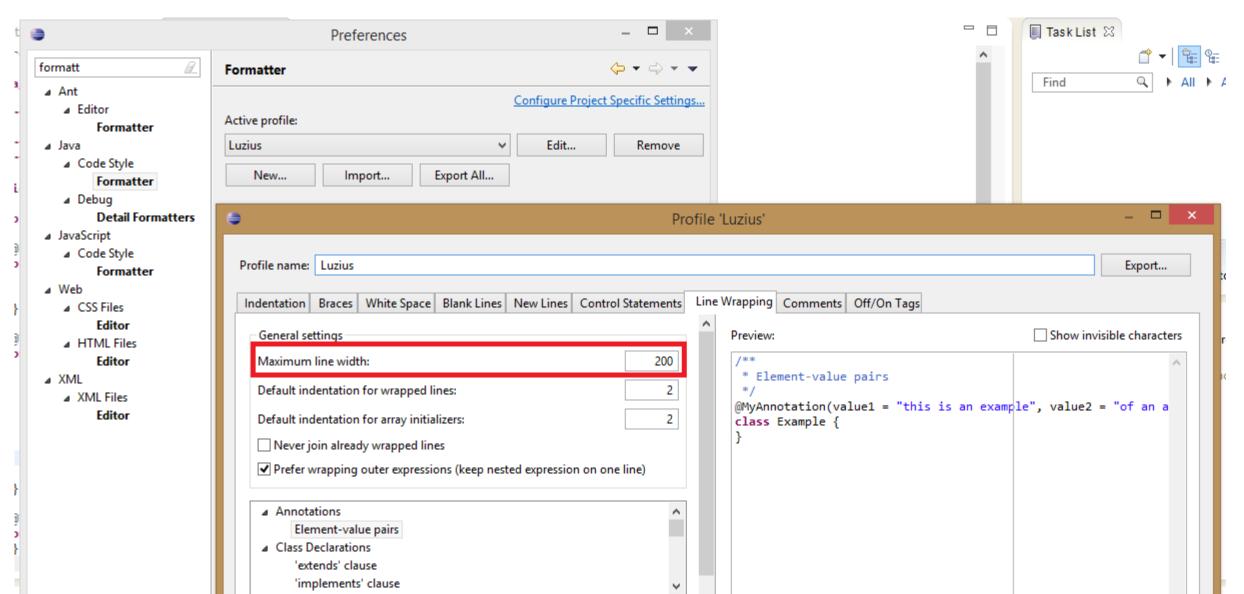
Ensure that your file comment template contains your name, and the current date.



#### **Enable Assertions**



#### Line width: 200



# Let's go!

- 1. Projekt vom SVN holen
- 2. readme.txt beachten
- 3. IStack implementieren und testen